

Einmal kräftig durchschnaufen

TSV Okel blickt auf ein Jahr zurück, das den Mitgliedern alles abverlangt hat

OKEL • Durchschnaufen heißt für dieses Jahr die Devise beim TSV Okel, nachdem 2017 dem Verein arbeitsmäßig wie finanziell alles abverlangt hat.

Im September hatten die Sportler ihren über 200 000 Euro teuren Anbau eingeweiht. Bei der Jahreshauptversammlung am Freitagabend im Schützen- und Reiterhof galt der Dank des Vorsitzenden Frank Kühn nochmal allen Bauhelfern, Unterstützern und Spendern, die am Gelingen großen Anteil hatten. Allen voran Bauleiter Günther Warners, der Hunderte Stunden seiner Freizeit investiert hatte und der von der Mitgliederversammlung jetzt einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

Von sportlichen Erfolgen in den verschiedenen Sparten und von einem guten Start des im Aufbau befindlichen Fitness-Kursprogramms im neuen Spiegelsaal berichteten die Abteilungsleiterinnen und -leiter. Ihre Ausführungen spiegelten das breite Angebot des TSV von der Krabbelgruppe bis zur Seniorengymnastik. Deutlich wurde aber auch, dass der demografische und gesellschaftliche Wandel im Verein durchschlägt: Beim Judo und Fußball herrscht Kindermangel.

Nächster Höhepunkt im Vereinsleben wird am Himelfahrtswochenende die Ferienfußballschule sein. Der



Jahrzehntelange Mitglieder des TSV Okel ehrte Vorsitzender Frank Kühn (rechts) auf der Jahreshauptversammlung. Von links: Ernst-August Arndt, Helmut Kastens, Dieter Döpke, Klaus-Peter Laue, Ina Wrede, Margret Evers, Heiner Dahme, Uschi Eggers, Oliver Kastens und Jörg Schumacher. • Foto: TSV Okel

Tag des Rades steht am 5. August auf dem Programm, das Sportfest feiert Okel vom 17. bis 19. August.

„Uns geht's gut“, fasste Schatzmeisterin Petra Brümmer die finanzielle Situation zusammen. Trotz des nach dem Bauprojekt zu leistenden Schuldendienstes und zuletzt rückläufiger Mitgliedsbeiträge konnte der TSV im vorigen Jahr einen kleinen Überschuss erwirtschaften. Eine Zahl im Bericht der Schatzmeisterin sorgte für Ahs und Ohs im Saal: Auf 31 000 Euro sum-

mierten sich die Spenden von Privatleuten und Unternehmen für den Neubau. Die Tafel, auf der alle Spender verewigt werden, ist in Arbeit.

Ehrungen

Ernst-August Arndt (60 Jahre Mitgliedschaft); Sieglinde Arndt, Heiner Dahme, Helmut Kastens, Klaus-Peter Laue und Helga Winkelmann (50 Mitgliedschaft); Dieter Döpke, Oliver Kastens und Jörg Schumacher (40 Mitgliedschaft); Alfred Brügge-mann, Uschi Eggers, Margret

Evers, Sigrig Feder, Lena Seewers und Ina Wrede (25 Mitgliedschaft); Ehrenmitgliedschaft: Günther Warners.

Wahlen

2. Vorsitzender Uwe Mahlstädt, Geschäftsführerin Petra Holthusen, Beitragsverwaltung Elisabeth Böttcher, Beisitzer Jörn Kirbach und Maike Kastens, Kassenprüferin Doris Dahme, Festausschuss Maike Kastens, Jörn Kirbach, Nicole Scholz, Dieter Albers, Daniela Jablenski und Thomas Auerswald.